

Antrag auf Kostenfreiheit des Schulweges (5. – 10 Klasse)

Die Kostenfreiheit des Schulweges wird grundsätzlich nur auf Antrag für die Dauer eines Schuljahres gewährt und verlängert sich jeweils um ein weiteres Schuljahr, wenn sich die Voraussetzungen (z. B. Wohnung, Schule, Ausbildungsrichtung, Sprachenfolge) nicht ändern

Schuljahr	Jahrgangsstufe/Klasse	männl.	weibl.	Antragsdatum
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Vorname, Name				Geburtsdatum
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)				
Erziehungsberechtigter: Vorname, Name				
Telefonnummer		E-Mail		
Schule:				
<ul style="list-style-type: none"> • Eintritt in obengenannte Schule (Datum): • Erfolgt ein Schulwechsel? <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ja, am • Erfolgte ein Umzug? <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ja, am • Anschrift vor dem Umzug: • Ausbildungsrichtung/Wahlpflichtfächergruppe: • Sprachenfolge (nur bei Gymnasien): 				
Die Beförderung ist notwendig, weil:				
<ul style="list-style-type: none"> • <input type="checkbox"/> die Mindestentfernung von der Wohnung zur Schule gegeben ist, (bei Jahrgangsstufe 1 - 4: mehr als 2 km; bei Jahrgangsstufe 5 - 10: mehr als 3 km) • <input type="checkbox"/> besondere Gefährlichkeit bzw. Beschwerlichkeit des Schulweges besteht, (bitte auf gesondertem Blatt begründen) • <input type="checkbox"/> eine dauernde Behinderung vorliegt (bitte Kopie des Behindertenausweises oder ärztliches Attest vorlegen) 				
Beförderungsmittel:				
<input type="checkbox"/> öffentliche Verkehrsmittel (z. B. MVV/RVO/DB): genaue Bezeichnung der Haltestelle				
Einstieg	Umstieg	Ausstieg		
<input type="checkbox"/> Schulbus (auch als Zubringer zu den öffentlichen Verkehrsmitteln) <input type="checkbox"/> Beförderung mit dem privaten KFZ ist notwendig				
von	bis			
Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird versichert, die Hinweise zu diesem Antrag wurden zur Kenntnis genommen.				
Datum	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters oder des/der volljährigen Schülers/Schülerin			
Bearbeitungsvermerk der Schule:				
Der/die Schüler/in				
<input type="checkbox"/> besucht unsere Schule <input type="checkbox"/> ist Gast Schüler an unserer Schule <input type="checkbox"/> besucht das Tagesheim unserer Schule <input type="checkbox"/> besucht eine gebundene Ganztagsklasse			Schulstempel, Datum und Unterschrift	
Die Angaben zur Ausbildungsrichtung, Wahlpflichtfächergruppe und Sprachenfolge werden bestätigt.				

Bitte Passfoto beifügen!

Schulaustritt/Umzug/ Wechsel der Ausbildungsrichtung

Die Bewilligung erfolgt nur unter der Bedingung, dass der Schüler/die Schülerin nicht während des Schuljahres aus der Schule austritt oder die Wohnung wechselt. Für diesen Fall ist die MVV-Fahrkarte umgehend an die Schule zurückzugeben. Eine verspätete oder unterlassene Rückgabe hat zur Folge, dass Sie die daraus entstandenen Kosten erstatten müssen. Bei einem Wechsel der Ausbildungsrichtung (hum., sprachl., nat.-techn., usw. oder Zweig I, II, III) ist ein neuer Antrag zu stellen. Der Verlust der Fahrkarte ist unverzüglich dem Landratsamt über die Schule anzuzeigen. Gegen eine Bearbeitungsgebühr von derzeit 15 € kann eine Ersatzfahrkarte direkt im LRA Starnberg abgeholt werden.

Bearbeitungsvermerke des Landratsamtes

Schulnummer: _____

Befristung bis: _____

Beförderung mit

- Schulbus
 Taxi
 RVO/DB
 MVV

Ringe/TKZ _____

KFZ-Antrag:

Erstattung:

Daten erfasst:

Öffnungszeiten: Bitte innerhalb der Zeiten
 Mo., Di. u. Do. 7.30 - 18.00 Uhr, Mi. 7.30 - 14.00 Uhr
 Fr. 7.30 - 16.00 Uhr einen Termin vereinbaren